

BACHEM HALBJAHRES- BERICHT 2019

BACHEM

Bachem ist ein börsenkotiertes, auf die Peptid-Chemie fokussiertes Technologie-Unternehmen mit einem umfassenden Leistungsangebot für die Pharma- und Biotechnologie-Industrie. Bachem ist spezialisiert auf die Entwicklung innovativer, effizienter Herstellungsverfahren und die zuverlässige Produktion Peptid-basierter pharmazeutischer Wirkstoffe. Ein umfangreicher Katalog von Biochemikalien für Forschungszwecke und exklusive Kundensynthesen ergänzen das Angebot. Mit Hauptsitz in der Schweiz sowie Niederlassungen in Europa, den USA und Asien ist das Unternehmen weltweit tätig und verfügt über die industrieweit grösste Erfahrung und Fachkompetenz. In der Zusammenarbeit mit ihren Kunden legt Bachem grössten Wert auf Qualität, Innovation und Partnerschaft. **Bachem. Pioneering Partner for Peptides**

PIONEERING PARTNER FOR PEPTIDES

BACHEM IST SEIT BALD 50 JAHREN WEGWEISEND AUF DEM GEBIET DER PEPTIDE TÄTIG. DIE KUNDENBEZIEHUNGEN SIND DAUERHAFT UND VON VERTRAUEN GEPRÄGT. BACHEM GEHT AUF DIE SPEZIFISCHEN BEDÜRFNISSE EIN UND IST FÜR DIE KUNDEN EIN KOMPETENTER SOWIE ZUVERLÄSSIGER PARTNER.

**UMSATZ UND EBIT
DEUTLICH
GESTEIGERT**

**EBITDA VON 27.1%
UND EBIT VON 18.2%
DES UMSATZES**

**KAPITALERHÖHUNG
STÄRKT DIE EIGEN-
KAPITALQUOTE**

**ZWEITES HALBJAHR
AUF REKORDKURS**

**BEKRÄFTIGUNG
DER JAHRESZIELE**

**ERNEUT SEHR
GUTES GESCHÄFTS-
JAHR IN AUSSICHT**

1. HALBJAHR 2019 IN KÜRZE

UMSATZ
(IN MIO. CHF)

134.5

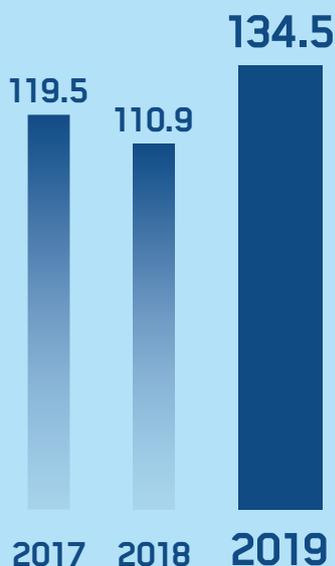
Neue Bestmarke für Verkäufe im H1: Erhöhung des Umsatzes um 21.3%

EBIT
(IN MIO. CHF)

24.4

Markante Steigerung des Betriebsgewinns: 35.5% über Vergleichsperiode

UMSATZ
(IN MIO. CHF)



INHALT

Kommentar

2-4

Ausblick

4

Konsolidierte Halbjahresrechnung

6-12

Konsolidierte Erfolgsrechnung

6

Konsolidierte Bilanz

7

Konsolidierte Geldflussrechnung

8

Konsolidierter Eigenkapital-

nachweis

9

Ausgewählte Erläuterungen zur konsolidierten Halbjahresrechnung

10-12

Finanzieller Kalender

13

	2019	2018	VERÄNDERUNGEN IN %	
			CHF	LW
UMSATZ (IN MIO. CHF)	134.5	110.9	+21.3	+20.0
EBITDA (IN MIO. CHF)	36.5	28.9	+26.3	+24.3
EBITDA IN % DES UMSATZES	27.1	26.0		
EBIT (IN MIO. CHF)	24.4	18.0	+35.5	+32.7
EBIT IN % DES UMSATZES	18.2	16.2		
REINGEWINN (IN MIO. CHF)	20.4	16.5	+23.9	
REINGEWINN IN % DES UMSATZES	15.2	14.9		
GEWINN PRO AKTIE (EPS - IN CHF)	1.49	1.21	+22.8	
GELDFLUSS AUS GESCHÄFTSTÄTIGKEIT (IN MIO. CHF)	32.0	1.2	+2 514.6	
PERSONALBESTAND (UMGERECHNET AUF VOLLZEITSTELLEN)	1 124	1 097 ¹		

¹ Bestand per 31. Dezember 2018

Mit einem starken ersten Semester, welches deutlich über der Vergleichsperiode der beiden Vorjahre lag, sowie einer markanten Steigerung des Reingewinns hat Bachem ein solides Fundament für ein erneut sehr erfolgreiches Geschäftsjahr 2019 geschaffen. Alle Unternehmensbereiche bereiten sich auf eine rekordhohe zweite Jahreshälfte vor.

Zweistelliges Umsatzwachstum

Die Bachem Gruppe (SIX: BANB) erwirtschaftete im ersten Halbjahr 2019 einen Umsatz von 134.5 Mio. CHF. Nach einem verhaltenen Start ins neue Jahr legte das zweite Quartal markant zu, weshalb eine klare Steigerung gegenüber der Vergleichsperiode resultierte. Zur Jahresmitte wurden die Verkäufe des schwachen Vorjahressemesters um 23.7 Mio. CHF (+21.3%) erheblich übertroffen, und auch gegenüber den Verkäufen des starken ersten Halbjahres 2017 legte das Resultat um 15.1 Mio. CHF (+12.6%) deutlich zu. Die Entwicklung der Wechselkurse hatte dabei einen leicht positiven Einfluss auf die Umrechnung der Umsatzentwicklung in Lokalwährungen (+20.0%). Wie in den vergangenen Jahren bereits beobachtet, wird auch im Berichtsjahr ein deutlich stärkeres zweites Semester erwartet. Aufgrund des erfreulichen Wachstums in den ersten sechs Monaten wird die Akzentuierung der Umsatzverteilung auf das zweite Halbjahr jedoch nicht so extrem ausfallen wie 2018. Zur Unterstützung der erwarteten erneut sehr starken Geschäftsentwicklung der nächsten Monate wurden bereits Vorbereitungen

getroffen und die Lagerbestände an Halb- und Fertigprodukten sowie Waren in Arbeit entsprechend erhöht.

Stabile Generika

Die Umsätze mit Generika-Produkten erreichten 58.2 Mio. CHF und lagen damit nicht nur deutlich über der Referenz des Vorjahres (44.1 Mio. CHF), sondern auch über der sehr starken Vorgabe von 2017 (52.0 Mio. CHF). Dabei entwickelten sich beide Regionen äusserst erfolgreich. In Nordamerika legten die ersten sechs Monate gegenüber den Vergleichswerten um rund 14% zu, und in Europa stiegen die Verkäufe sogar um über 30% an. Bachem erwartet auf der Basis der Bestellungen und Kundenaussagen ein gutes zweites Halbjahr und gegenüber dem Vorjahr ein deutlich höheres Gesamtergebnis.

Gefestigte Forschungskemikalien

Der Geschäftsbereich Forschungskemikalien präsentierte sich gefestigt, und Bachems «Competence Center for Custom Synthesis» in St. Helens, Grossbritannien, behauptete sich überzeugend in einem anspruchsvollen, wettbewerbsintensiven Marktumfeld. Die Umsätze mit Katalogprodukten und Kundensynthesen legten im ersten Halbjahr um 0.8 Mio. CHF (+5.7%) leicht zu. Dabei spielten erfolgreich neu aufgebaute, langfristige Kundenbeziehungen eine wesentliche Rolle.

Wachstumstragende New Chemical Entities

Auch die mit New Chemical Entities (NCEs) erzielten Umsätze entwickelten sich insgesamt sehr erfreulich. Die beiden Regionen trugen allerdings unterschiedlich zum Leistungsausweis bei. Während in Europa das Vorjahresresultat nicht erreicht wurde, steigerte sich Nordamerika mit einem Wachstum von über 60% erneut deutlich. Die gesunde Struktur und die Qualität des NCE-Projektportfolios zeigten sich weiterhin in der stabilen Entwicklung der begleitenden Serviceleistungen. Die Unternehmensleitung erwartet im zweiten Semester für den Gesamtbereich der NCEs nochmals eine deutliche Steigerung und insgesamt ein doppelstelliges Wachstum gegenüber dem Geschäftsjahr 2018. Damit bestätigte das NCE-Projektportfolio erneut sein Potenzial als Basis für weiteres nachhaltiges Wachstum der Bachem Gruppe.

Hochspannendes «Bachem Spring Symposium»

Am 4. April 2019 fand im Hotel Victoria in Basel das 9. Bachem Spring Symposium statt. Unter dem Motto «Antimicrobial Peptides: Resistance is Futile» moderierte Prof. Helma Wennemers (ETH Zürich) durch einen hochspannenden Tag. Ausgehend von der Tatsache, dass gegen Antibiotika resistente Bakterien eine wachsende

Bedrohung für die öffentliche Gesundheit sind, gilt der Einsatz Antimikrobieller Peptide (AMP) als Alternative zu den klassischen Antibiotika. Mit Referaten führender Fachspezialisten und konkreten Praxisbeispielen wurden aktuelle Themen zur Erforschung, Entwicklung und Herstellung von AMPs erörtert. Das Interesse war überwältigend. Als fester Bestandteil des Jahresprogramms der «Peptide Community» war das Symposium erneut Begegnungsort international ausgesuchter Wissensträger aus Forschung und Wirtschaft.

Gesteigertes operatives Resultat

Die erwähnte Umsatzsteigerung wirkte sich entsprechend positiv auf den Leistungsausweis aus. Gegenüber der Vorjahresperiode stieg das operative Ergebnis im ersten Semester 2019 trotz höherer Kostenbasis um 6.4 Mio. CHF (+35.5%) auf 24.4 Mio. CHF. Die EBIT-Marge übertraf per Stichtag mit 18.2% diejenige der Vorjahresperiode (1. Halbjahr 2018: 16.2%) ebenfalls deutlich. Hauptursache dafür waren die gegenüber dem Vorjahr insgesamt bessere Auslastung sowie die durch die Verkäufe realisierten Deckungsbeiträge.

Fortgesetzter Stellenaufbau

Aufgrund der guten Auftragslage und des erwarteten Geschäftsverlaufs konnte Bachem bis zur Jahresmitte weltweit 29 neue Arbeitsplätze schaffen. Per 30. Juni 2019 beschäftigte die Bachem Gruppe insgesamt 1169 Personen in 1124 Vollzeitstellen.

Verbesserter Bruttogewinn

Die Kosten der verkauften Produkte im ersten Halbjahr 2019 betragen 96.2 Mio. CHF oder 71.5%. Dank der Umsatzsteigerung sowie der besseren Auslastung und Kostenabsorption resultierte zur Jahresmitte eine entsprechend höhere Marge von 28.5% (1. Halbjahr 2018: 28.2%). In der zweiten Jahreshälfte dürfte diese Kennzahl aufgrund der voraussichtlichen Entwicklung von Umsatz und Produktion weiter zulegen. Das Management erwartet für das Gesamtjahr trotz gestiegener Kostenbasis eine stabile Bruttogewinnmarge auf Höhe des Vorjahres.

Marketing & Sales

Die Marketing- und Vertriebskosten im ersten Semester beliefen sich auf 7.3 Mio. CHF (1. Halbjahr 2018: 6.5 Mio. CHF). Der Anteil am Gesamtumsatz reduzierte sich leicht auf 5.5% (1. Halbjahr 2018: 5.9%). Hauptgründe für die Zunahme der absoluten Kosten waren der Ausbau der neuen Niederlassung in Tokyo, gezielte Verstärkungen der Verkaufsorganisation und IT-Kosten. Da verschiedene saisonale Kosten für Marketingaktivitäten erst in der zweiten Jahreshälfte anfallen werden, erwartet das Unternehmen für das ganze Jahr 2019 Marketing- und Vertriebskosten von gegen 16 Mio. CHF.

Research & Development

Im Bereich Forschung und Entwicklung (F&E) wies die Gruppe einen Aufwand von 0.6 Mio. CHF aus (1. Semester 2018: 0.5 Mio. CHF). Aufgrund der hohen Auslastung der F&E-Abteilungen in Kundenprojekten wurden im ersten Halbjahr die geplanten internen Aktivitäten entsprechend ihrer Priorität zurückgestellt. In der Berichtsperiode wurden keine Entwicklungskosten aktiviert.

General Administration

Die Verwaltungskosten der ersten sechs Monate 2019 betragen 6.4 Mio. CHF (1. Halbjahr 2018: 6.8 Mio. CHF). Der Anteil am Gesamtumsatz reduzierte sich auf 4.7% (1. Halbjahr 2018: 6.1%). Für das Gesamtjahr werden Kosten im Rahmen des Vorjahres erwartet.

Wachsende Abschreibungen

Aufgrund der Inbetriebnahme der neuen Produktionskapazitäten stiegen die Abschreibungen um 1.2 Mio. CHF auf 12.1 Mio. CHF (1. Semester 2018: 10.9 Mio. CHF). Dank der erfreulichen Entwicklung der Verkäufe ist das Verhältnis zum Umsatz auf 9.0% gesunken (1. Semester 2018: 9.8%). In der Berichtsperiode wurden keine Impairments vorgenommen.

Stärkerer Reingewinn

Im Gegensatz zur Vergleichsperiode konnte Bachem nicht von vorteilhaften Fremdwährungseffekten profitieren. Insgesamt ergab sich aus der Wechselkursentwicklung für die Gruppe ein nahezu ausgeglichenes Fremdwährungsergebnis. Im ersten Halbjahr 2018 hatte dieses mit 1.2 Mio. CHF, vor allem aufgrund der Stichtagsbewertung der in US-Dollar geführten Darlehen an Tochtergesellschaften auf Holding-Stufe, noch deutlichen Rückenwind gegeben. Trotz der fehlenden Unterstützung durch diesen Effekt resultierte ein um fast 24% höherer Reingewinn von 20.4 Mio. CHF (1. Halbjahr 2018: 16.5 Mio. CHF).

Höhere Steuerrate

Im Reingewinn enthalten waren die Ertragssteuern von 3.7 Mio. CHF (1. Halbjahr 2018: 2.5 Mio. CHF). Als Folge der gestiegenen Ergebnisbeiträge aus den USA und der damit relativ höheren Steuerbelastung erhöhte sich die gruppenweite Steuerrate auf 15.2% (Vorjahresperiode: 13.0%).

Leicht angestiegenes Nettoumlaufvermögen

Der Geldfluss aus Geschäftstätigkeit vor Veränderung des betrieblichen Nettoumlaufvermögens belief sich im ersten Halbjahr 2019 auf 34.4 Mio. CHF (1. Semester 2018: 25.7 Mio. CHF). Aus den Veränderungen im Nettoumlaufvermögen resultierte ein Mittelabfluss von 2.4 Mio. CHF. Den seit Jahresbeginn um 19.3 Mio. CHF reduzierten Forderungen aus Lieferungen und Leistun-

gen standen die 3.0 Mio. CHF tieferen Verbindlichkeiten aus Lieferungen sowie die Veränderung der übrigen Forderungen und Verbindlichkeiten inklusive entsprechender Abgrenzungen von insgesamt 0.7 Mio. CHF gegenüber. Hauptursache für die Nettokapitalbindung war der Aufbau des Lagers in Höhe von 18.1 Mio. CHF. Dieser erfolgte primär aufgrund der laufenden Projekte und in Erwartung eines erneut stärkeren zweiten Halbjahres durch die Aufstockung von Halb- und Fertigfabrikaten sowie von Waren in Arbeit. Zweitens wurden die Bestände der für die Produktion kritischen Rohmaterialien bewusst aufgestockt, um deren Verfügbarkeit sicherzustellen. Der Geldfluss aus Geschäftstätigkeit in den ersten sechs Monaten 2019 betrug 32.0 Mio. CHF (1. Halbjahr 2018: 1.2 Mio. CHF).

Leicht reduziertes Investitionsvolumen

Der Geldfluss aus Investitionstätigkeit fiel im ersten Halbjahr 2019 mit –15.7 Mio. CHF erwartungsgemäss etwas tiefer aus als in der Vorjahresperiode (1. Halbjahr 2018: –19.3 Mio. CHF). Dies galt vor allem in den Bereichen der Infrastruktur und IT. Für das zweite Halbjahr erwartet die Gruppe weitere Investitionen in der Grössenordnung von 20 bis 25 Mio. CHF.

Erfolgreiche Kapitalerhöhung

Im ersten Semester 2019 führte Bachem erfolgreich eine Kapitalerhöhung durch und schuf 400 000 neue Aktien zu einem Ausgabepreis von 120.00 CHF pro Aktie. Nach Abzug aller Kosten resultierte aus dieser Transaktion ein Geldfluss aus Kapitalerhöhung von 47.6 Mio. CHF. Diese neuen Mittel wurden zur Rückzahlung von Darlehen verwendet. In der Berichtsperiode wurden insgesamt 150.0 Mio. CHF aus dem Vorjahr übernommene Finanzverbindlichkeiten getilgt und von vier Banken Darlehen in der Höhe von 113.7 Mio. CHF aufgenommen. Aufgrund der auf 2.75 CHF gehaltenen Dividende verblieb die Auszahlung von 27.4 Mio. CHF im Bereich Finanzierungstätigkeiten auf Vorjahresniveau. 10.0 Mio. CHF der Dividende blieben kurzfristig als Darlehen gegenüber der Ingro Finanz AG bestehen, welches bis zur Jahresmitte zurückbezahlt wurde.

Flüssige Mittel von 12.0 Mio. CHF

Die Geldflussrechnung wies eine Abnahme der flüssigen Mittel um 10.3 Mio. CHF aus und resultierte in einem Bestand von 12.0 Mio. CHF (1. Halbjahr 2018: 11.5 Mio. CHF).

Gestärkte Eigenkapitalisierung

Aufgrund der erwähnten Kapitalerhöhung sowie der reduzierten Finanzverbindlichkeiten wies Bachem mit einer Eigenkapitalquote von 69.0% gegenüber dem Jahresende 2018 (62.5%) einen entsprechend höheren, äusserst soliden Eigenfinanzierungsgrad aus.

AUSBLICK

HOHE NACHFRAGE NACH PEPTID-BASIERTEN WIRKSTOFFEN

Die Ausgangslage für ein nachhaltiges Umsatzwachstum der Bachem Gruppe ist weiterhin ausgezeichnet. Die Nachfrage nach Peptid-basierten Wirkstoffen ist unverändert hoch, und das breite Portfolio an NCE-Projekten weist das Potenzial auf, die weitere Unternehmensentwicklung voranzutreiben. Zudem verfügt Bachem über eine solide Basis an Generika-Verkäufen. Sie wirken als stabilisierendes Element gegenüber den projektypischen Verschiebungen bei den NCEs. Als «Pioneering Partner for Peptides» partizipiert Bachem überproportional am Marktwachstum.

OLIGONUKLEOTIDE IM AUFSCHWUNG

Angeregt durch konkrete Kundenanfragen hat Bachem begonnen, sich als Anbieterin in der Wirkstoffentwicklung und -produktion im Bereich der Oligonukleotide zu positionieren. Die ersten Erfahrungen sind sehr positiv und eröffnen vielversprechende Perspektiven. Die neue Produktkategorie soll in Zukunft neben den Peptiden zu einem gleichwertigen Unternehmensstandbein aufgebaut werden.

QUALITÄT UND EFFIZIENZ AUS AUTOMATION

Gezielte Investitionen in die Automation von Produktionsprozessen ermöglichen Bachem, die steigenden Qualitätsanforderungen auch zukünftig zuverlässig erfüllen zu können. Gleichzeitig soll die Profitabilität dank digitaler Vernetzung unternehmensinterner Abläufe und entsprechendem Effizienzgewinn erhöht werden.

ZIELSETZUNGEN BEKRÄFTIGT

Basierend auf dem deutlich gesteigerten Halbjahresergebnis sowie der ausgezeichneten Auftragslage und einer allgemein positiven Marktentwicklung sieht sich das Unternehmen in seinen Zielsetzungen bestätigt. Bachem erwartet für das Geschäftsjahr 2019, ein stabiles Währungs- und Wirtschaftsumfeld vorausgesetzt, erneut sehr gute Resultate. Mit einem der Rekord-Vorjahresperiode entsprechenden oder sogar noch stärkeren zweiten Halbjahr dürfte die diesjährige Umsatzsteigerung im oberen Bereich der langfristigen Prognose von 6 bis 10% pro Jahr ausfallen und der Betriebsgewinn entsprechend der Umsatzentwicklung weiter zulegen. **Bachem. Pioneering Partner for Peptides**



Qualitätsstrategie

Das Streben nach der perfekten Lösung. Immer besser werden, dank Kreativität und Anpassungsfähigkeit. Das Erreichte, die aktuellen Herausforderungen stets als Ausgangspunkt und Ansporn für die nächste Entwicklung verstehen.

Dazu braucht es eine klare Haltung: nämlich die unternehmerische Position, seinen Partnern etwas anbieten zu wollen, das stets von erster Güte ist. Mit absoluter Zuverlässigkeit, ohne Wenn und Aber. In der festen Überzeugung, damit das einzig Richtige zu tun.

Wir von Bachem leben dieses Bekenntnis zu Qualität von Beginn an. Als Strategie verankert, etabliert als unternehmensweite Initiative prägt sie unser tägliches Handeln nachhaltig. Unsere seit Jahren marktführende Position in der Herstellung von Peptidwirkstoffen verdanken wir dieser konsequenten Ausrichtung und natürlich dem Anspruch und der Wertschätzung unserer Kunden:

Quality Matters.



1. BACHEM IST DER LEISTUNGSFÄHIGSTE UND ZUVERLÄSSIGSTE LIEFERANT IN DER INDUSTRIE SEIT BALD 50 JAHREN.

2. BACHEM ZÄHLT MIT IHREN DIENSTLEISTUNGEN IM BEREICH DER HERSTELLUNG VON PHARMAZEUTISCHEN WIRKSTOFFEN IN SÄMTLICHEN PHASEN DER MEDIKAMENTENENTWICKLUNG (VORKLINISCHE FORSCHUNG, STUDIEN DER KLINISCHEN PHASEN I–III UND DIE KOMMERZIELLE VERMARKTUNG) ZU DEN FÜHRENDEN ANBIETERN.

3. BACHEM ZEICHNET SICH DURCH IHRE EINZIGARTIGE FÄHIGKEIT AUS, LANGKETTIGE UND KOMPLEXE PEPTIDE FÜR KOMMERZIELLE ANWENDUNGEN IN GROSSEN MENGEN PRODUZIEREN ZU KÖNNEN.

4. BACHEMS BEKENNTNIS ZU QUALITÄT UNTER DEM MOTTO «QUALITY MATTERS» UMFASST DIE HÖCHSTEN INDUSTRIESTANDARDS ZUR QUALITÄTSSICHERUNG UND -STEUERUNG SOWIE DIE EINHALTUNG SÄMTLICHER GESETZLICHER VORSCHRIFTEN.

5. BACHEM VERFÜGT ÜBER EINEN AUSGEZEICHNETEN LEISTUNGS AUSWEIS IN DER ZUSAMMENARBEIT MIT DEN WELTWEIT GRÖSSTEN PHARMA- UND BIOTECH-UNTERNEHMEN – DIE BESTEN KOOPERIEREN MIT DEN BESTEN.

FÜNF GRÜNDE ZU INVESTIEREN

KONSOLIDIERTE ERFOLGSRECHNUNG

(Ungeprüft)

in 1000 CHF	Erläuterungen	1. Halbjahr 2019	1. Halbjahr 2018
Umsatz	6	134 519	110 869
Herstellungskosten der verkauften Produkte		-96 223	-79 602
Bruttogewinn		38 296	31 267
Übriger Ertrag		447	568
Marketing- und Vertriebskosten		-7 343	-6 513
Forschungs- und Entwicklungskosten		-610	-537
Verwaltungskosten		-6 374	-6 772
Betriebsgewinn (EBIT)	6	24 416	18 013
Finanzertrag	7	2	1 205
Finanzaufwand	8	-318	-260
Ordentlicher Gewinn vor Steuern		24 100	18 958
Ertragssteuern		-3 666	-2 463
Reingewinn¹		20 434	16 495
Gewinn pro Aktie (CHF)²		1.49	1.21

¹ Der Reingewinn ist vollständig den Aktionären der Muttergesellschaft zurechenbar.

² Es bestehen keine Optionen oder Ähnliches, die eine Verwässerung bewirken könnten.

Die Erläuterungen auf den Seiten 10 bis 12 sind integrierter Bestandteil der konsolidierten Halbjahresrechnung.

KONSOLIDIERTE BILANZ

(Ungeprüft)

in 1000 CHF	Erläuterungen	30.06.2019	31.12.2018
Aktiven			
Flüssige Mittel		11 969	22 302
Forderungen aus Lieferungen und Leistungen		61 982	81 385
Übrige kurzfristige Forderungen		2 884	2 658
Aktive Rechnungsabgrenzungen		2 824	2 145
Ertragssteuerforderungen		788	1 284
Vorräte		213 232	195 608
Total Umlaufvermögen		293 679	305 382
Sachanlagen		288 243	289 795
Immaterielle Anlagen		12 811	13 523
Aktiven aus Arbeitgeberbeitragsreserven		320	320
Latente Steuerforderungen		5 263	5 680
Total Anlagevermögen		306 637	309 318
Total Aktiven		600 316	614 700
Passiven			
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen		6 926	9 902
Übrige kurzfristige Verbindlichkeiten		8 213	13 553
Passive Rechnungsabgrenzungen		18 081	17 921
Ertragssteuerverbindlichkeiten		2 630	2 791
Kurzfristige Finanzverbindlichkeiten	9	53 882	150 176
Total kurzfristige Verbindlichkeiten		89 732	194 343
Langfristige Finanzverbindlichkeiten	9	60 230	284
Latente Steuerverbindlichkeiten		36 359	35 861
Total langfristige Verbindlichkeiten		96 589	36 145
Total Verbindlichkeiten		186 321	230 488
Aktienkapital		700	680
Gewinnreserven		369 475	386 418
Kapitalreserven		78 325	30 861
Eigene Aktien		- 1	- 1
Umrechnungsdifferenzen		- 34 504	- 33 746
Total den Aktionären der Muttergesellschaft zustehendes Eigenkapital		413 995	384 212
Total Passiven		600 316	614 700

Die Erläuterungen auf den Seiten 10 bis 12 sind integrierter Bestandteil der konsolidierten Halbjahresrechnung.

KONSOLIDIERTE GELDFLUSSRECHNUNG

(Ungeprüft)

in 1000 CHF	Erläuterungen	1. Halbjahr 2019	1. Halbjahr 2018
Geldfluss aus Geschäftstätigkeit			
Reingewinn		20 434	16 495
Berichtigungen für:			
Ertragssteuern		3 666	2 463
Abschreibungen		12 054	10 858
Finanzertrag	7	- 2	- 1 205
Finanzaufwand	8	318	260
Aktienbasierte Vergütungen		310	208
Bezahlte Ertragssteuern		- 2 280	- 3 451
Übrige nichtliquiditätswirksame Vorgänge		- 71	100
Geldfluss aus Geschäftstätigkeit vor Veränderung des betrieblichen Nettoumlaufvermögens		34 429	25 728
Veränderung Forderungen aus Lieferungen und Leistungen		19 328	6 695
Veränderung übrige kurzfristige Forderungen und aktive Rechnungsabgrenzungen		- 701	- 2 639
Veränderung Vorräte		- 18 070	- 30 393
Veränderung Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen		- 2 989	194
Veränderung übrige kurzfristige Verbindlichkeiten und passive Rechnungsabgrenzungen		6	1 639
Geldfluss aus Geschäftstätigkeit		32 003	1 224
Geldfluss aus Investitionstätigkeit			
Investitionen in Sachanlagen		- 15 019	- 16 938
Investitionen in immaterielles Vermögen		- 644	- 2 242
Übrige Finanzaufwendungen und -einnahmen		- 47	- 89
Geldfluss aus Investitionstätigkeit		- 15 710	- 19 269
Geldfluss aus Finanzierungstätigkeit			
Kapitalerhöhung	5	47 586	0
Ausbezahlte Dividenden	4	- 27 377	- 27 359
Aufnahme Finanzverbindlichkeiten		113 700	134 500
Rückzahlung Finanzverbindlichkeiten		- 160 070	- 94 679
Bezahlte Zinsen		- 452	- 226
Geldfluss aus Finanzierungstätigkeit		- 26 613	12 236
Umrechnungsdifferenzen auf den flüssigen Mitteln		- 13	12
Netto-Veränderung der flüssigen Mittel		- 10 333	- 5 797
Flüssige Mittel am Jahresanfang		22 302	17 283
Flüssige Mittel am Halbjahresende		11 969	11 486
Netto-Veränderung der flüssigen Mittel		- 10 333	- 5 797

Die Erläuterungen auf den Seiten 10 bis 12 sind integrierter Bestandteil der konsolidierten Halbjahresrechnung.

KONSOLIDierter EIGENKAPITALNACHWEIS

(Ungeprüft)

2019 in 1000 CHF	Erläuterungen	Aktien- kapital	Gewinn- reserven	Kapital- reserven	Eigene Aktien	Umrech- nungsdi- fferenzen	Total
Bestand am 1. Januar		680	386 418	30 861	- 1	- 33 746	384 212
Kapitalerhöhung	5	20		47 980			48 000
Transaktionskosten der Kapitalerhöhung (nach Steuern)	5			- 819			- 819
Reingewinn gemäss Erfolgsrechnung			20 434				20 434
Dividenden	4		- 37 377				- 37 377
Transaktionen mit eigenen Aktien (nach Steuern)				- 7			- 7
Aktienbasierte Vergütungen				310			310
Währungsumrechnungsdifferenzen						- 758	- 758
Bestand am 30. Juni		700	369 475	78 325	- 1	- 34 504	413 995

2018 in 1000 CHF	Erläuterungen	Aktien- kapital	Gewinn- reserven	Kapital- reserven	Eigene Aktien	Umrech- nungsdi- fferenzen	Total
Bestand am 1. Januar		680	377 133	30 227	- 1	- 33 867	374 172
Reingewinn gemäss Erfolgsrechnung			16 495				16 495
Dividenden	4		- 37 359				- 37 359
Transaktionen mit eigenen Aktien (nach Steuern)				- 7			- 7
Aktienbasierte Vergütungen				208			208
Währungsumrechnungsdifferenzen						941	941
Bestand am 30. Juni		680	356 269	30 428	- 1	- 32 926	354 450

In den Gewinnreserven ist Goodwill in der Höhe von 1352 TCHF verrechnet.

Die Erläuterungen auf den Seiten 10 bis 12 sind integrierter Bestandteil der konsolidierten Halbjahresrechnung.

AUSGEWÄHLTE ERLÄUTERUNGEN ZUR KONSOLIDierten HALBJAHRESRECHNUNG

1 Grundsätze der Rechnungslegung

Konsolidierungsgrundsätze

Die vorliegende konsolidierte Halbjahresrechnung umfasst den nicht geprüften konsolidierten Halbjahresabschluss der in der Schweiz domizilierten Bachem Holding AG und ihrer Tochtergesellschaften für die am 30. Juni 2019 endende Berichtsperiode.

Die konsolidierte Halbjahresrechnung wurde in Übereinstimmung mit Swiss GAAP FER 31 «Ergänzende Fachempfehlungen für kotierte Unternehmen» erstellt. Die konsolidierte Halbjahresrechnung umfasst nicht alle Angaben und Offenlegungen, wie sie in der konsolidierten Jahresrechnung enthalten sind, und muss deshalb in Verbindung mit der gemäss den Fachempfehlungen zur Rechnungslegung (Swiss GAAP FER) erstellten konsolidierten Jahresrechnung für das am 31. Dezember 2018 abgeschlossene Geschäftsjahr gelesen werden.

Änderungen der Rechnungslegungsgrundsätze

Für das Berichtsjahr 2019 traten keine Anpassungen der Rechnungslegungsgrundsätze in Kraft. Die Halbjahresrechnung basiert auf den für den konsolidierten Jahresabschluss 2018 angewandten Grundsätzen der Rechnungslegung.

Genehmigung der Halbjahresrechnung

Die Halbjahresrechnung wurde am 15. August 2019 vom Verwaltungsrat der Bachem Holding AG genehmigt.

2 Wechselkurse der Fremdwährungen

in CHF	Erfolgsrechnung Durchschnittskurse		Bilanz Stichtagkurse	
	1. Halbjahr 2019	1. Halbjahr 2018	30.06.2019	31.12.2018
USD	1.00	0.97	0.98	0.98
EUR	1.13	1.17	1.11	1.13
GBP	1.29	1.33	1.24	1.25

3 Saisonalität

Das Geschäftsergebnis unterliegt Schwankungen, die keinen saisonalen Ursprung aufweisen.

4 Dividendenausschüttung

Für das Jahr 2018 wurde per 16. April 2019 eine Dividende von 2.75 CHF pro Aktie bzw. im Total von 37 377 TCHF ausgeschüttet (Vorjahr: 37 359 TCHF bzw. 2.75 CHF pro Aktie). Von der Gesamtdividende über 37 377 TCHF (Vorjahr: 37 359 TCHF) wurden 27 377 TCHF (Vorjahr: 27 359 TCHF) ausbezahlt, und die restlichen 10 000 TCHF (Vorjahr: 10 000 TCHF) blieben als Darlehen gegenüber der Ingro Finanz AG bestehen.

5 Kapitalerhöhung

Am 8. Mai 2019 wurde das Aktienkapital um 400 000 Aktien (200 059 Namenaktien A und 199 941 Namenaktien B) mit einem Nennwert von 0.05 CHF pro Aktie erhöht. Der Platzierungspreis je Aktie betrug 120.00 CHF. Die Transaktionskosten der Kapitalerhöhung im Umfang von 888 TCHF wurden bis zum 30. Juni 2019 noch nicht vollständig fakturiert und sind deshalb teilweise geschätzt.

6 Segmentinformationen

Die dargestellten Werte basieren auf denselben Bewertungsansätzen nach Swiss GAAP FER, wie sie auch für die gesamte Halbjahresrechnung zur Anwendung kommen.

in 1000 CHF	Europa	Nordamerika	Total Segmente	Corporate und Eliminationen	Konsolidierte Werte
Umsatzinformationen 1. Halbjahr 2019					
Umsatz mit Dritten	69 880	64 639	134 519	0	134 519
Umsatz zwischen Segmenten	26 030	2 902	28 932	- 28 932	0
Total Umsatz	95 910	67 541	163 451	- 28 932	134 519
Ergebnisinformation 1. Halbjahr 2019					
Betriebsgewinn (EBIT)	17 825	9 130	26 955	- 2 539 ¹	24 416
Sonstige Informationen 1. Halbjahr 2019					
Zugänge in Sach- und immaterielle Anlagen	7 886	2 436	10 322	0	10 322
Abschreibungen	- 9 906	- 2 141	- 12 047	- 7	- 12 054
Total Aktiven	469 297	143 389	612 686	- 12 370 ²	600 316
Total Verbindlichkeiten	262 474	63 712	326 186	- 139 865 ³	186 321

¹ Der Betrag setzt sich aus dem Betriebsergebnisbeitrag aus Corporate-Tätigkeiten über -2 735 TCHF und aus Eliminationen im Umfang von 196 TCHF zusammen.

² Der Betrag setzt sich aus Corporate-Aktiven wie beispielsweise flüssigen Mitteln und Darlehen an Gruppengesellschaften über total 247 822 TCHF und aus Eliminationen im Umfang von -260 192 TCHF zusammen.

³ Der Betrag setzt sich aus Corporate-Verbindlichkeiten über 116 954 TCHF und aus Eliminationen im Umfang von -256 819 TCHF zusammen.

in 1000 CHF	Europa	Nordamerika	Total Segmente	Corporate und Eliminationen	Konsolidierte Werte
Umsatzinformationen 1. Halbjahr 2018					
Umsatz mit Dritten	66 897	43 972	110 869	0	110 869
Umsatz zwischen Segmenten	13 351	1 194	14 545	- 14 545	0
Total Umsatz	80 248	45 166	125 414	- 14 545	110 869
Ergebnisinformation 1. Halbjahr 2018					
Betriebsgewinn (EBIT)	16 595	4 360	20 955	- 2 942 ¹	18 013
Sonstige Informationen 1. Halbjahr 2018					
Zugänge in Sach- und immaterielle Anlagen	15 172	1 388	16 560	0	16 560
Abschreibungen	- 8 805	- 2 037	- 10 842	- 16	- 10 858
Total Aktiven	446 912	134 674	581 586	- 7 707 ²	573 879
Total Verbindlichkeiten	243 374	64 523	307 897	- 88 468 ³	219 429

¹ Der Betrag setzt sich aus dem Betriebsergebnisbeitrag aus Corporate-Tätigkeiten über - 2 666 TCHF und aus Eliminationen im Umfang von - 276 TCHF zusammen.

² Der Betrag setzt sich aus Corporate-Aktiven wie beispielsweise flüssigen Mitteln und Darlehen an Gruppengesellschaften über total 232 815 TCHF und aus Eliminationen im Umfang von - 240 522 TCHF zusammen.

³ Der Betrag setzt sich aus Corporate-Verbindlichkeiten über 148 562 TCHF und aus Eliminationen im Umfang von - 237 030 TCHF zusammen.

7 Finanzertrag

in 1000 CHF	1. Halbjahr 2019	1. Halbjahr 2018
Übriger Finanzertrag	2	0
Fremdwährungsergebnis	0	1 205
Total Finanzertrag	2	1 205

8 Finanzaufwand

in 1000 CHF	1. Halbjahr 2019	1. Halbjahr 2018
Zinsaufwand	- 247	- 178
Übriger Finanzaufwand	- 42	- 82
Fremdwährungsergebnis	- 29	0
Total Finanzaufwand	- 318	- 260

9 Finanzverbindlichkeiten

Per 30. Juni 2019 bestehen Darlehen gegenüber dem nahe stehenden Unternehmen Ingro Finanz AG im Umfang von 0 TCHF (31. Dezember 2018: 10 000 TCHF), Bankdarlehen über 113 700 TCHF (31. Dezember 2018: 140 000 TCHF) und Finanz-Leasing-Verbindlichkeiten über 412 TCHF (31. Dezember 2018: 460 TCHF).

Die Darlehen gegenüber dem nahe stehenden Unternehmen und die Bankdarlehen wurden als Betriebskredite ohne Sicherheiten in CHF zur Verfügung gestellt und werden zu durchschnittlich 0.3% p. a. verzinst. Die Bankdarlehen haben Restlaufzeiten zwischen 1 und 35 Monaten. Die bestehenden Finanz-Leasing haben Restlaufzeiten zwischen 0.5 und 4.5 Jahren.

10 Steuerreform

Am 19. Mai 2019 haben die Schweizer Stimmberechtigten das Bundesgesetz über die Steuerreform und die AHV-Finanzierung (STAF) angenommen. Mit der Inkraftsetzung der neuen Vorschriften zur Unternehmensbesteuerung auf Bundesebene per 1. Januar 2020 müssen die Kantone ihre Steuergesetze anhand des vom Bund vorgegebenen Rahmens ebenfalls anpassen. Sobald die gesetzgeberischen Massnahmen zur Umsetzung der Steuerreform auf kantonaler Ebene in der zweiten Jahreshälfte 2019 abgeschlossen sind, wird Bachem die anwendbaren Steuersätze für die Berechnung der latenten Steuerforderungen und -verbindlichkeiten überarbeiten. Allfällige Effekte aus der Neubewertung latenter Steuerforderungen und -verbindlichkeiten werden in der Jahresrechnung 2019 erfolgswirksam erfasst werden.

11 Eventualverbindlichkeiten und andere Verpflichtungen

Zum Bilanzstichtag bestehen keine wesentlichen Eventualverbindlichkeiten oder andere Verpflichtungen.

12 Ereignisse nach dem Bilanzstichtag

Es gibt keine wesentlichen Ereignisse nach dem Bilanzstichtag.

Finanzieller Kalender

Geschäftsbericht 2019

13. März 2020

Generalversammlung

(Geschäftsjahr 2019)

22. April 2020

Halbjahresbericht 2020

21. August 2020

Zukunftsbezogene Aussagen

Sämtliche in diesem Bericht enthaltenen zukunftsbezogenen Aussagen sind nur eingeschränkt gültig. Investoren werden darauf hingewiesen, dass alle zukunftsbezogenen Aussagen Risiken und Unsicherheiten unterworfen sind. Verschiedene Umstände können zu Abweichungen zwischen antizipierten und effektiven Ergebnissen führen. Dazu gehören auch der Zeitpunkt und die Bedeutung neuer Produkteinführungen, Preisstrategien von Mitbewerbern, die Fähigkeit der Gruppe, weiterhin von den Lieferanten adäquate Produkte zu akzeptierbaren Bedingungen zu erhalten, die Fähigkeit, die Finanzierungsbedürfnisse zu befriedigen und die Liquidität sicherzustellen, Veränderungen der gesetzlichen Vorschriften oder im politischen und sozialen Umfeld, in welchem sich die Gruppe bewegt, oder wirtschaftliche und technische Trends oder Bedingungen einschliesslich Währungsschwankungen, Inflation und Konsumverhalten auf globaler, regionaler und nationaler Ebene.

Impressum

Herausgeber

Bachem Holding AG,
Bubendorf, Schweiz

Konzeption/Gestaltung

hilda design matters, Zürich

Prepress/Druck

Linkgroup AG, Zürich

Dieser Halbjahresbericht
ist auf FSC-zertifiziertem
Papier gedruckt und
erscheint in deutscher und
englischer Sprache.



Schweiz

Investor Relations
Bachem Holding AG
Stephan Schindler
Chief Financial Officer
Hauptstrasse 144
4416 Bubendorf
Schweiz
Tel +41 58 595 2021
Fax +41 58 595 2043
ir@bachem.com
www.bachem.com

Bachem Holding AG
Bachem AG
Hauptstrasse 144
4416 Bubendorf
Schweiz
Tel +41 58 595 2021
Fax +41 58 595 2041
sales.ch@bachem.com

Bachem SA
Succursale Vionnaz
Route du Simplon 22
1895 Vionnaz
Schweiz
Tel +41 58 595 3990
Fax +41 58 595 3991
info.bvi@bachem.com

Deutschland

Bachem Distribution
Services GmbH
Hegenheimer Strasse 5
79576 Weil am Rhein
Deutschland
Tel +41 58 595 2020
Fax +41 58 595 2040
sales.ch@bachem.com

Grossbritannien

Bachem (UK) Ltd.
Delph Court
Sullivans Way, St. Helens
Merseyside WA9 5GL
England
Tel +44 1744 61 2108
Fax +44 1744 73 0064
sales.uk@bachem.com

USA

Bachem Americas, Inc.
3132 Kashiwa Street
Torrance, CA 90505
USA
Tel +1 310 539 4171
Fax +1 310 539 9428
US-gebührenfreie Tel:
1-888-4-BACHEM
sales.us@bachem.com

Bachem Americas, Inc.
1271 Avenida Chelsea
Vista, CA 92081
USA
Tel +1 310 539 4171
Fax +1 310 539 9428
US-gebührenfreie Tel:
1-888-4-BACHEM
sales.us@bachem.com

Japan

Bachem Japan K.K.
Ueno Bldg, 8F
1-9-10 Nihonbashi-Hori-
dome cho, Chuo-ku
Tokyo 103-0012
Japan
Tel +81 3 6661 0774
sales.jp@bachem.com